

**Proseminar:  
Rechtliche Aspekte eines Legal-Tech Start-up-  
Unternehmens  
(„virtuelle“ Fallstudie)**

Rechtsformwahl, Recht des geistigen Eigentums, Legal Tech, etc.

**im Wintersemester 2019/20**

Leitung Prof. Dr. Axel Adrian mit Unterstützung durch Prof. Dr. Franz Hofmann

### **Inhalt**

Im Proseminar wird in der ersten Stunde vermittelt, wie wissenschaftliches Arbeiten und klassisches juristisches Denken funktionieren.

Dann werden in drei Doppelstunden an einer virtuellen Fallstudie, der Gründung eines Legal-Tech Start-up-Unternehmens, welches ein Vertragsprüfungstool entwickeln und vermarkten will, die insoweit beispielhaft relevanten rechtlichen Aspekte erarbeitet und mögliche Herausforderungen für die Praxis im Zusammenhang mit Legal-Tech untersucht.

Hierbei geht es darum, die richtige Rechtsform zu wählen, gesellschaftsrechtliche Lösungen zu entwickeln, sein geistiges Eigentum zu schützen, Haftungsrisiken zu bedenken, rechtliche und technische Fragestellungen eines Vertragsprüfungstools, d.h. Fragestellungen zu Legal-Tech zu analysieren, etc..

Am Ende der letzten Doppelstunde werden dann die Themen vergeben, wie z.B.

- Kriterien und Aspekte der Rechtsformwahl zur Gesellschaftsgründung
- Unterschiede und Gemeinsamkeiten von Kapital- und Personengesellschaften
- Gesellschaftsvertragsklauseln im Vergleich- Entwurf einer Satzung/eines Gesellschaftsvertrages
- Überblick über verschiedene Finanzierungskonzepte für ein start-up
- Big Data und „Dateneigentum“. Wem „gehören“ nicht-personenbezogene Daten?
- Der immaterialgüterrechtliche Schutz von „Algorithmen“
- Geheimnisschutz – Entwickeln Sie eine konkrete „Geheimnisschutz“-Strategie
- Haftungsrisiken bei der Vermarktung von Vertragsprüfungstools
- Wie unterscheiden sich digitale Logik und Fuzzy-Logik
- Wahrheitstafeln und Schnelltafeln in der Aussagenlogik
- Das Gedankenexperiment des „Chinese Room“ von John Searle und Implikationen für ein Vertragsprüfungstool
- Möglichkeiten und Grenzen juristisches Denken bzw. juristische Prozesse mit Maschinen zu simulieren
- Möglichkeiten und Grenzen von Rule-Based-Reasoning und Case-Based-Reasoning
- Die Idee des Cognitive Computing von Kevin D. Ashley (AI and legal analytics)
- Darstellung der Vertragsmanagement und /-prüfungstools von Leverton und KIRA

**Start-up, Geistiges Eigentum und Legal-Tech sind Themen der Zukunft. Bereiten Sie sich darauf vor!**

## Teilnehmer

Das Proseminar richtet sich insbesondere an Studierende der ersten vier Fachsemester. Spezielle Vorkenntnisse in der juristischen Methodenlehre, der Rechtstheorie oder der Rechtspraxis bzw. bei Legal-Tech wären gut, werden aber nicht erwartet. Einführende inhaltliche Hinweise zu den jeweiligen Themen sowie Informationen zu einführender Literatur werden im Laufe der ersten Termine und auch noch speziell bei der Vergabe und Vorbereitung der Themen gegeben.

## Proseminarschein

Zum Erwerb eines benoteten Scheins gem. § 10 Abs. 1 3,4 Abs. 2 StO ist die Anfertigung einer schriftlichen Proseminararbeit im Umfang von ca. 15 Seiten, ein mündliches Referat der wesentlichen Ergebnisse der Arbeit mit anschließender Diskussion, sowie die regelmäßige aktive Teilnahme am Proseminar erforderlich.

## Ablauf

Die Veranstaltungen finden jeweils von **16-18 Uhr c.t finden** in JDC R 1.282 – Seminarraum Juridicum, Eingang Schillerstrasse 1 in 91054 Erlangen statt. Zunächst erfolgt eine allgemeine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten. Es geht um formale Anforderungen, Literaturrecherche, Zitiertechnik, Gutachtenstil, etc. Am Ende der allgemeinen Einführung erfolgt dann eine spezielle Einführung in die Fragen der später zu bearbeitenden Themen. Herr Prof. Dr. Franz Hofmann wird in einer Doppelstunde eine Einführung in das Recht des geistigen Eigentums, insbesondere auch zu Fragen der Möglichkeiten des Schutzes von Software, geben und entsprechende Proseminararbeiten korrigieren. Im Rahmen der letzten Veranstaltung werden die Themen mit den Studenten ausgewählt und vergeben. Danach finden in einem noch bekanntzugebenden Zeitraum zunächst keine weiteren Proseminarveranstaltungen statt, um den Bearbeitern die Möglichkeit zur Anfertigung ihrer Beiträge zu geben. Auch in diesem Zeitraum können Sie sich aber bei Fragen individuell bei mir melden. Schließlich erfolgen in den kommenden Proseminarveranstaltungen dann die Referate mit anschließender Diskussion, wobei pro Veranstaltung zwei Präsentationen stattfinden werden.

## Zeit/Ort

Das Seminar findet **grundsätzlich donnerstags von 16.00 – 18.00 Uhr in JDC R 1.282** – Seminarraum Juridicum, Eingang Schillerstrasse 1 in 91054 Erlangen– statt (1. Termin: 10.10.2019).

## Anmeldung

Die Anmeldung zu diesem Proseminar ist über StudOn möglich. Die Teilnehmerzahl ist auf 15 Personen begrenzt.

## Fragen?

Prof. Dr. Axel Adrian, Notar  
(über Kanzlei)  
Königstraße 21, 90402 Nürnberg  
Tel. 0911/23086-0  
E-Mail: axel.adrian@fau.de